



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,  
zu Beginn des Briefes möchte ich Ihnen und euch ein frohes und vor allem gesundes Jahr 2021 wünschen. Leider fängt dieses Jahr mit noch mehr Einschränkungen an, als das letzte beendet wurde. Dieses geschieht sicherlich in der Hoffnung, dass ein umfänglicherer Lockdown in den nächsten drei Wochen dann ab Februar wieder einen normaleren Unterricht zulässt. Dieser Hoffnung kann ich mich nur anschließen.

### **Distanzunterricht – Probleme beim Videochat**

Dank des Hinweises eines Elternteils konnten wir die Probleme, die wir bezüglich der Videochats hatten, lösen. Alle Schülerinnen und Schüler haben Teams-Zugänge bekommen, sodass keine anonymen Anmeldungen bzw. Anmeldungen unter einem falschen Namen mehr möglich sind. Somit können wir Störungen durch Mitschülerinnen oder Mitschüler bzw. durch Außenstehende verhindern. Auch wird durch eine veränderte Einrichtung der Kurse nun unterbunden, dass Meldungen von anderen zurückgenommen werden können. Somit sollte ein reibungsloserer Digitalunterricht möglich sein.

### **Unterrichtsbeginn am 11.01.2021 - Klassenarbeiten und Klausuren**

Nach dem Beschluss der Landesregierung müssen (und dürfen) nur die Klausuren in der Q1 und der Q2 geschrieben werden. Diese Klausuren werden nach dem vor den Ferien veröffentlichten Plan geschrieben, aufgrund der Busverbindungen werden aber alle Klausuren mit der ersten Stunde um 7.35 Uhr beginnen. Falls betroffene Lehrkräfte aus diesem Grund für ihren ursprünglichen Unterricht nur Aufgaben bereitstellen können, so werden sie es im Vorhinein bekanntgeben. Ich bitte um Ihr und euer Verständnis, dass keine andere Regelung möglich ist.

Ich bitte alle Schülerinnen und Schüler, die Klausuren schreiben, pünktlich zu diesen zu kommen und auch nach der Klausur möglichst umgehend das Schulgebäude zu verlassen, damit sich dort keine größeren Gruppen aufhalten. Je nach Anzahl der Teilnehmenden an einer Klausur werden diese in zwei verschiedenen Räumen geschrieben. Die Aufteilung erfolgt durch die Fachlehrerinnen und Fachlehrer. Begeht euch daher möglichst direkt in den vorgesehenen Raum

Die Notenfindung kann für die übrigen Jahrgangsstufen, in denen die Note nicht für einen Abschluss notwendig ist, auch aus dem bereits erfolgten Unterricht und den bereits geschriebenen Klassenarbeiten erfolgen. Auch wenn nicht in allen Fächern in den Jahrgangsstufen 9 und EF - bzw. bei versäumten Arbeiten gegebenenfalls auch in den unteren Jahrgangsstufen - zwei Arbeiten geschrieben wurden, so sollte dies zum Halbjahr kein Problem darstellen und wir hoffen auf ein vollständigeres zweites Halbjahr, das für die Versetzung entscheidend ist.

### **Verpflichtende Teilnahme am Unterricht auf Distanz**

Wie von Seiten der Landesregierung schon mehrfach kommuniziert wurde und auch Ihnen und euch über die Schulbriefe schon mitgeteilt wurde, ist der Unterricht in den nächsten Wochen bewertungsrelevant. An dieser Stelle möchte ich auf folgende Punkte hinweisen:

Der Unterricht beginnt am Montag mit der ersten Stunde. Bitte stellt daher unbedingt sicher, dass ihr euch bis dahin bei office.com angemeldet habt, damit eventuelle Probleme noch im Vorhinein gelöst werden können. Sollte ihr Schwierigkeiten bei der Anmeldung haben, so wendet euch bitte an eure Klassen- bzw. Stufenleitungen. Jeder/jede kann die Benutzerdaten dem Dokument entnehmen, dass ihr



zusammen mit dem EINMAL-Passwort erhalten hattet. Letzteres müsst ihr, falls noch nicht geschehen bei der Erstanmeldung bei **office.com** durch ein eigenes Passwort ersetzen.

Sollten Sie/solltet ihr kein geeignetes oder für die Anzahl Ihrer nun zu Hause am Unterricht auf Distanz teilnehmenden Kinder nicht ausreichend Endgeräte besitzen, so besteht die Möglichkeit, einen PC in der Schule abzuholen. In der Zwischenzeit wurden vom Förderverein auch Webcams, Kopfhörer bzw. Headsets sowie WLAN-Sticks angeschafft, sodass diese Geräte videokonferenztauglich sind. Sprechen Sie mich bitte an.

Sollte bei Ihnen bzw. euch zu Hause der Zugang zum Internet nicht ausreichend sein, so bitte ich um Kontaktaufnahme mit der Klassen- bzw. Stufenleitung, damit wir eine Alternative finden.

Der Unterricht findet gemäß dem Stundenplan statt. Das bedeutet, dass um 7.35 Uhr die erste Stunde beginnt und die neunte um 15.25 Uhr endet. Aufgrund unserer Vertretungs-App WebUntis, für die vor den Ferien individuelle Zugangsdaten verschickt wurden, können alle Schülerinnen und Schüler sehen, welchen Unterricht sie gerade hätten und auch, ob dieser ausfällt. Jeder Fachlehrer und jede Fachlehrerin hat ihre Schülerinnen und Schüler in WebUntis in die Klassen und Kurse aufgenommen. Dabei kann es geschehen sein, dass der eine oder die andere jemanden übersprungen hat. Bei diesem entsprechenden Schüler bzw. der Schülerin taucht dieser Unterricht dann leider nicht im individuellen Stundenplan auf. Wenn ihr euch aber den Stufen- bzw. Klassenstundenplan anschaut, seht ihr diese Stunde in diesem Plan. Meldet euch in diesem Fall bitte beim Fachlehrer oder der Fachlehrerin, damit ihr in den Kurs aufgenommen werdet.

Während der Unterrichtszeit ist der Fachlehrer bzw. die Fachlehrerin ansprechbar. Je nach Situation werdet ihr also z.B. bei itslearning einen Arbeitsauftrag vorfinden, den ihr bearbeiten müsst, wobei ihr euch aber auch jederzeit Hilfe bei der Lehrkraft über die Nachrichtenfunktion holen könnt. Als Alternative kann bei itslearning ein Link zu einer Teamssitzung vorhanden sein, der ihr beitreten sollt. In dieser erfahrt ihr dann den Ablauf der folgenden Unterrichtsstunde. Zur besseren Orientierung werdet ihr nach Möglichkeit im Vorhinein informiert, auf welches Format ihr euch einstellen müsst.

Wenn eine Stunde aufgrund von Krankheit oder anderen Verpflichtungen wirklich ausfällt, so ist das im Stundenplan gesondert vermerkt. Schaut in diesem Fall bitte bei itslearning nach, ob Aufgaben zur Bearbeitung hinterlegt wurden, die dann zu erledigen sind. Eine Vertretung wird es für diese Stunden natürlich nicht geben.

## **Betreuung für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6**

Für Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 und 6 bieten wir eine Betreuung an. Falls Sie uns noch keine Mail geschrieben haben, so bitte ich Sie, Ihr Kind mit dem angehängten Formular möglichst umgehend für die Notbetreuung anzumelden. Für diese Betreuung gibt es von Seiten des Schulministeriums folgende Hinweise, die ich gerne zitieren möchte:

*“Alle Eltern sind aufgerufen, ihre Kinder - soweit möglich - zuhause zu betreuen, um so einen Beitrag zur Kontaktreduzierung zu leisten. Um die damit verbundene zusätzliche Belastung der Eltern zumindest in wirtschaftlicher Hinsicht abzufedern, soll bundesgesetzlich geregelt werden, dass das Kinderkrankengeld im Jahr 2021 für 10 zusätzliche Tage pro Elternteil (20 zusätzliche Tage für Alleinerziehende) gewährt wird. Der Anspruch soll auch für die Fälle gelten, in denen eine Betreuung des Kindes zu Hause erfolgt, weil dem Appell des Ministeriums für Schule gefolgt wird. Ich wäre Ihnen dankbar, wenn Sie diese Information in geeigneter Weise an die Eltern Ihrer Schülerinnen und Schüler weitergeben.*



*Alle Schulen der Primarstufe sowie der weiterführenden allgemeinbildenden Schulen bieten jedoch ab Montag, den 11. Januar 2021, ein Betreuungsangebot für diejenigen Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 6 an, die nach Erklärung Ihrer Eltern nicht zuhause betreut werden können oder bei denen eine Kindeswohlgefährdung nach Rücksprache mit dem zuständigen Jugendamt vorliegen könnte (das Anmeldeformular ist als Anlage beigefügt). Die Betreuung findet zeitlich im Umfang des regulären Unterrichts- und Ganztags- bzw. Betreuungszeitraums, bei Bedarf auch unabhängig vom Bestehen eines Betreuungsvertrages statt.*

*Während der Betreuungsangebote in den Schulen findet kein regulärer Unterricht statt. Vielmehr dienen die Betreuungsangebote dazu, jenen Schülerinnen und Schülern, die beim Distanzunterricht im häuslichen Umfeld ohne Betreuung Probleme bekämen, die Erledigung ihrer Aufgaben in der Schule unter Aufsicht zu ermöglichen. Diese Schülerinnen und Schüler nehmen - auch wenn sie sich in der Schule befinden - am Distanzunterricht ihrer jeweiligen Lerngruppe teil."*

Aus diesem Grund sollten alle Schülerinnen und Schüler, die betreut werden, ihr eigenes digitales Endgerät mitbringen, um an dem Unterricht auf Distanz teilzunehmen. Selbstverständlich bekommen sie einen Zugang zu unserem Schul-WLAN und werden bei der Einrichtung unterstützt. Sollte Ihr Kind keine Möglichkeit haben, ein eigenes digitales Endgerät für die Arbeit in der Schule mitzubringen, so bekommt es nach unseren Möglichkeiten eines von der Schule für diesen Unterricht gestellt. Da die Schülerinnen und Schüler jeweils an ihrem Unterricht teilnehmen sollen, bekommt jede bzw. jeder einen eigenen Raum zugeteilt, damit sich die Kinder nicht gegenseitig stören, wenn sie an Sitzungen teilnehmen. Die Mensa wird nicht geöffnet sein wird; daher müssen alle ihre eigene Verpflegung mit in die Schule bringen.

Nach Aussage des VERA fahren deren Einsatzbusse in der nächsten Woche noch. Einen Plan hierzu erhalten Sie ebenfalls mit dieser Mail. Es ist nicht sicher, ob die Busse, wie auf dem Fahrplan noch vermerkt, auch nach der fünften, siebten oder neunten Stunde fahren, da wir zu diesen Zeiten keinen Unterrichtsbeginn und kein Unterrichtsende haben. Es wird auch von Seiten des VERA in der ersten Schulwoche geschaut, inwieweit die Busse benötigt werden, sodass sich der Fahrplan ggf. noch einmal ändern kann.

## **Noch einmal ein Kraftakt**

Mit der Einstellung des flächendeckenden Präsenzunterrichts vor den Weihnachtsferien sowie den verschärften Bedingungen hatte ich gehofft, dass das neue Jahr nun entspannter beginnt als das letzte geendet hat. Anders als im Frühjahr sind wir jedoch besser auf den Unterricht auf Distanz vorbereitet, anders als im Frühjahr ist die Teilnahme aber verpflichtend, es ist kein Lernangebot mehr und es wird im weiteren Unterricht auf das hier vermittelte Wissen und die hier vermittelten Kompetenzen aufgebaut werden. Die Vorgabe des MSB, dass der Unterricht auf Distanz mit in die Bewertung einfließt, bedeutet aber natürlich, dass wie im normalen Unterricht auch Fehler gemacht und Fragen gestellt werden dürfen.

Liebe Eltern, keinesfalls sollten Sie sich gezwungen fühlen, Ihren Kindern von sich aus Lernstoff beizubringen oder Fragen zu klären. Eine Bewertung der Mitarbeit bedeutet hier vor allem eine aktive Teilnahme an Videokonferenzen/anderen Aufgaben.

Liebe Schülerinnen und Schüler, beteiligt euch also an diesem Unterricht wie am normalen Präsenzunterricht, erledigt die Aufgaben und fragt auch per itslearning-Nachrichtenfunktion oder auch per Audio-/Videochat nach, wenn etwas nicht verstanden wurde.



## **Zeugnisausgabe und pädagogischer Tag**

Die Zeugnisse der Stufe Q2 werden am 15.01.2021 ausgegeben. Die Stufenleitung erarbeitet einen Plan, welche Schülerinnen und Schüler sich zu vorgegebenen Uhrzeiten in der Schule die Laufbahnbescheinigungen und auch die noch nicht zurückgegebenen Klausuren abholen können; ebenso erfolgt in dieser Zeit eine Information zur Zulassung und zum Ablauf des Abiturs. An diesem Tag wird es in dieser Stufe für die einzelnen Unterrichtsstunden nur zu bearbeitende Aufgaben, aber keinen Online-Unterricht geben.

Die für den 29.01.2021 vorgesehene Zeugnisausgabe für die übrigen Stufen werden wir - so unter den dann geltenden Bestimmungen möglich - auf den 01.02.2021 verschieben. Somit findet am 29.01.2021 normaler (Digital-) Unterricht nach Plan statt. Am 01.02.2021 werden die Schülerinnen und Schüler bis zur Jahrgangsstufe EF in der 5. und 6. Stunde ihre Zeugnisse erhalten, die Schülerinnen und Schüler der Q1 in der 3. und 4. Unterrichtsstunde. Der Unterricht endet an diesem Tag nach Stundenplan. Ich weiß, dass diese Planung erst einmal sehr optimistisch ist und gegebenenfalls noch angepasst werden muss.

Die für den 01.02.2021 vorgesehene itslearning-Fortbildung als Teil des pädagogischen Tages wird voraussichtlich auf den Vormittag des 27.01.2021 verschoben, sodass es an diesem Tag keinen Online-Unterricht geben wird, stattdessen aber zu bearbeitende Aufgaben. Für den Nachmittag sind die Zeugniskonferenzen angesetzt. Wir planen gerade die konkrete Ausgestaltung mit den Verantwortlichen für itslearning. Aufgrund der zusätzlichen freien Tage vor und nach den Weihnachtsferien und der Bitte des Schulministeriums, möglichst auch an den Karnevalstagen den Unterricht nicht vollständig ausfallen zu lassen, haben wir nun Folgendes vorgesehen:

- Am Freitag, dem 12.02.2021 findet normaler Unterricht statt.
- Montag, der 15.02.2021 bleibt als Rosenmontag frei, auch wenn es wahrscheinlich keine Karnevalsfeiern geben wird.
- Am Dienstag, dem 16.02.2021 findet unser eigentlicher Fortbildungstag inklusive einer Lehrerkonferenz statt. Auch am Gymnasium Waldstraße ist schon seit längerer Zeit für diesen Tag eine Fortbildung vorgesehen, sodass der Präsenzunterricht somit an beiden Gymnasien ausfallen wird; Aufgaben werden über itslearning bereitgestellt.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen und euch einen guten Start in den Unterricht auf Distanz, erst einmal aber ein schönes Wochenende, bleiben Sie, bleibt gesund

Ihr und euer